

Einen Namen nenn ich euch

Text: Dora Rappard (1842-1923)

Musik: John B. Dykes (1823-1876)

1. Ei - nen Na - men nenn ich euch, o, es ist Ihm kei - ner gleich!
2. Ob der Feind mich oft be - droht, ob die Sünd macht Müh und Not,
3. In des Ta - ges Hitz und Last bist Du mei - ne sü - ße Rast!

5

Na - me voll - er Le - bens - saft, Na - me vol - ler Ruh und Kraft:
ob mir na - het Sorg und Schmerz, ei - ne Ant - wort hat mein Herz:
Mag da kom - men, was da will, tönt's im Her - zen leis und still:

9

Je - sus! Til - ger un - srer Sün - den - schuld, Ab - glanz von des Va - ters Huld,
Je - sus! O Du sich - rer Ber - gungs - ort, kei - ne Macht kann rei - ßen fort
Je - sus! Wenn der A - bendwinkt zur Ruh, schließ ich mei - ne Au - gen zu,

14

Du, des Le - bens Weg und Tür, vol - les Heil hab
mich aus Dei - ner star - ken Hand, wenn ich ru - fe
doch um - weht mich sanft und mild noch das ei - ne

17

ich in Dir: Je - sus, Je - sus, Je - sus!
 un - ver- wandt: Je - sus, Je - sus, Je - sus!
 lie - be Bild: Je - sus, Je - sus, Je - sus!

4. Sieger über Sünd und Tod,
 auferstandner Herr und Gott,
 weil Du lebest, leb auch ich,
 Dein Sieg macht zum Sieger mich, Jesus!
 Nicht, dass ich's ergriffen schon,
 ich Gefäß von Asch und Ton!
 Doch ich jage mit Begier,
 schönsten Kleinod, nur nach dir: Jesus, Jesus, Jesus!

5. Wohn in meines Herzens Grund!
 Rede Du durch meinen Mund,
 und aus meinem Angesicht
 leuchte Deiner Augen Licht, Jesus!
 Dass auf meinem Pilgerweg
 manche Seele sprechen mög:
 Ei, wenn es so selig ist,
 werd ich heute noch ein Christ! Jesus, Jesus, Jesus!

6. Wenn mein Erdenlauf vollbracht,
 sag ich stille: Gute Nacht!
 Weiß, die Deinen haben's gut,
 stehn sie doch in Deiner Hut, Jesus!
 Wenn die Sinne mir vergehn,
 Du wirst bei mir bleiben stehn;
 lass mich in der Todesstund
 rufen noch mit frohem Mund: Jesus, Jesus, Jesus!